



Berlin, 23. April 2020

## PRESSEMITTEILUNG

### **Zwei Wochen nach Produktlaunch: 1.000 deutsche Ärzte bieten Videosprechstunde mit Doctolib an**

**Doctolib, eines der führenden E-Health-Unternehmen in Europa, hat in nur zwei Wochen rund 1.000 Ärzte mit der zertifizierten Videosprechstunde in Deutschland ausgestattet. Während der Pandemie können alle Ärzte in Deutschland den Service kostenlos nutzen. Besonders Hausärzte, Internisten, Gynäkologen, Orthopäden und Dermatologen nutzen derzeit das Anfang April auf den Markt gebrachte Angebot. Im gleichen Zeitraum buchten Patienten über 6.000 Online-Konsultationen, wobei in Berlin und München die meisten Termine vereinbart wurden.**

Der Buchungsprozess für die Patienten ist einfach: Um einen Termin für eine digitale Sprechstunde zu vereinbaren, buchen Patienten den Termin über die kostenlose Doctolib-App oder die Website und wählen als Terminart "Videosprechstunde" aus. Das Unternehmen verzeichnet aktuell einen Anstieg der Buchungen von Online-Konsultationen um fast 60 Prozent pro Woche auf der Patientenplattform mit aktuell monatlich 3 Millionen Besuchen. Jeder fünfte Nutzer ist dabei zwischen 45 und 64 Jahre alt. Aktuell wird das Angebot stärker von Frauen genutzt: 63 Prozent der Nutzer sind weiblich. Im regionalen Vergleich ist Berlin Vorreiter bei den digitalen Konsultationen, in keinem anderen Bundesland buchten Patienten bislang mehr Videosprechstunden. Auf Platz zwei und drei liegen NRW und Bayern.

Für Ärzte, die bereits mit dem Terminplaner von Doctolib ausgestattet sind, lässt sich die neue Technologie kostenfrei innerhalb von zwanzig Minuten einrichten. Die Videosprechstunde ist vollständig in den Kalender des Arztes integriert. Dr. med. Torsten Pollmann, Facharzt für Innere Medizin aus Dortmund, bietet seinen Patienten den Service an und sieht im Nutzen mehrere Vorteile: *"In der aktuellen Situation bietet die Videosprechstunde einen sicheren Weg mit Patienten in Kontakt treten zu können und Ansteckungsketten zu unterbrechen. Aber auch darüber hinaus bietet das Angebot für Patienten die Möglichkeit von zu Hause aus einfach, zeitsparend und sicher mit mir Rücksprache halten zu können. Die Videosprechstunde wird von meinen Patienten über alle Altersklassen hinweg bereits sehr gut angenommen."* Mediziner, die derzeit noch nicht mit Doctolib arbeiten, können den Service ebenfalls kostenlos und ohne Servicegebühr implementieren.

Dr. Ilias Tsimpoulis, Geschäftsführer von Doctolib in Deutschland, äußert sich dazu: *"In den vergangenen Wochen haben wir als Team alle verfügbaren Ressourcen eingesetzt, um allen Ärzten und Patienten die Videosprechstunde in Deutschland kostenlos und zertifiziert anbieten zu können, um bestmöglich den Arzt-Patienten-Kontakt in der aktuellen Situation sicher unterstützen zu können. Zu sehen, dass in so kurzer Zeit so viele Ärzte das Tool installieren und die Patienten den Service sehr gut annehmen, zeigt, wie wichtig dieses Angebot für das deutsche Gesundheitssystem ist."* Aufgrund der Anerkennung von Doctolib durch die kassenärztliche Bundesvereinigung als zertifizierter Anbieter werden die Kosten von allen Krankenkassen voll erstattet.

## **Täglich 100.000 durchgeführte Videosprechstunden in Frankreich**

Für die Einführung der Videosprechstunde in Deutschland greift das Unternehmen auf die Erfahrung aus Frankreich zurück. Dort ist das Unternehmen marktführend im Bereich der Telemedizin und bietet den Service seit Januar 2019 an. Über 31.000 französische Ärzte nutzen den Service. Aktuell werden täglich 100.000 Videokonsultationen durchgeführt. Insgesamt wurden bereits über 2,5 Millionen Videosprechstunden über Doctolib gebucht, womit das Unternehmen weltweit zu den drei größten Anbietern für Videosprechstunden zählt.

### **Über die Videosprechstunde von Doctolib**

Mit der Doctolib-Videosprechstunde können Ärzte ihren Patienten eine digitale Sprechstunde anbieten. Für Patienten ist der Buchungsprozess einfach und intuitiv. Sie buchen wie gewohnt einen Arzttermin über die Patientenplattform und wählen als Terminart „Videosprechstunde“ aus. Unmittelbar vor dem Termin erhalten sie nochmals alle notwendigen Informationen für das Gespräch und die technischen Voraussetzungen werden überprüft, sodass die Sprechstunde reibungslos stattfinden kann. Zudem kann der Patient im digitalen Wartezimmer dem Arzt vorab Dokumente wie z.B. Laborwerte oder Befunde zukommen lassen. Für Ärzte ändert sich nichts in der üblichen Arbeitsweise. Die Videosprechstunde wird visuell im Kalender hervorgehoben. Sobald der Patient das digitale Wartezimmer betritt, erfolgt eine automatische Benachrichtigung an den Arzt, sodass er ganz einfach der Videosprechstunde beitreten kann. Während und nach der Sprechstunde hat der Arzt die Möglichkeit, Dokumente mit dem Patienten zu teilen. Um während der COVID-19-Pandemie Praxisabläufe schnell anpassen zu können, besteht die Möglichkeit, einen geplanten Vor-Ort-Termin einfach in eine Videokonsultation umzuwandeln.

### **Über Doctolib**

Doctolib bietet Ärzten und Krankenhäusern eine Softwarelösung, die die Effizienz der Einrichtung und Produktivität der medizinischen Mitarbeiter durch ressourcenoptimierten Zeiteinsatz steigert und die Zusammenarbeit von Ärzten erleichtert. Über das Online-Portal und die App können Patienten Ärzte oder Krankenhäuser in der Nähe finden, Termine rund um die Uhr online buchen und selbst verwalten. 2013 in Frankreich gegründet hat sich das Unternehmen zu einem der führenden E-Health-Unternehmen in Europa entwickelt. Doctolib arbeitet mit etwa 125.000 Ärzten sowie 2.300 Gesundheitseinrichtungen in Europa zusammen. Die Online Plattform hat aktuell ca. 50 Millionen Besuche monatlich, davon mehr als 3 Millionen bereits in Deutschland. Europaweit sind 1.400 Mitarbeiter bei Doctolib in 40 Städten beschäftigt. In Deutschland ist Doctolib seit 2016 aktiv. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Berlin beschäftigt im deutschen Markt mehr als 300 Mitarbeiter an zehn Standorten und betreut in Deutschland etwa 10.000 Ärzte. Weitere Informationen über Doctolib finden Sie unter [www.doctolib.de](http://www.doctolib.de)

### **Medienkontakt:**

Doctolib GmbH

Gina Rosum

[gina.rosum@doctolib.com](mailto:gina.rosum@doctolib.com)

01729404363